

Staplerschaufel mit Seilzug

Typen: 2062, 2063



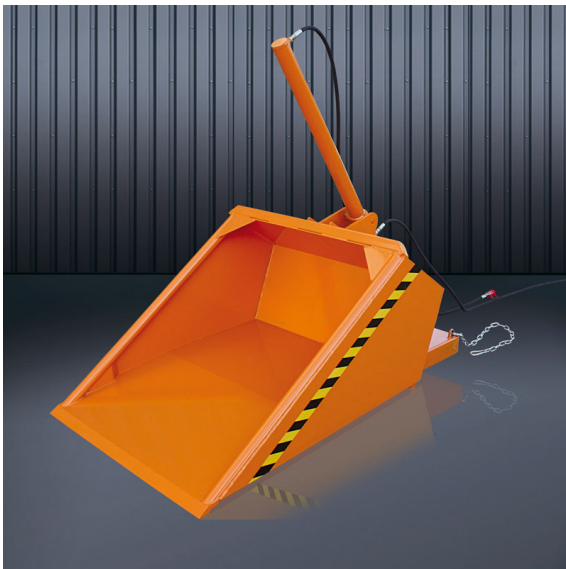
2062



2063

Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

Typen: 2061, 2064



2061



2064

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Staplerschaufel mit Seilzug

Typen: 2062,2063

Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

Typen: 2061, 2064



Hersteller: Florian Eichinger GmbH
An der Lände 10
92360 Mühlhausen in der Oberpfalz

Kontakt: Eichinger Industrie GmbH
Maria-Hilf-Str. 15-21
92334 Berching
Tel. +49 (0)8462 34 89 99 0
Mail: info@eichinger-industrie.de

Beschreibung

Die Staplerschaufel dient zum Verladen und Transportieren von Schüttgütern jeglicher Art (z.B. Kies, Sand usw.)

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Staplerschaufel wird zusammen mit einem Gabelstapler eingesetzt.

Sicherheitshinweise

1. Das Transportieren von Personen ist verboten. Es besteht Lebensgefahr.
2. Das Heben und Transportieren mit ungeeigneten Hebemitteln ist verboten.
3. Die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit darf nicht überschritten werden.
4. Auf die Tragfähigkeit des Staplers achten.
5. Kein Aufenthalt von Personen unter schwebender Last.
6. Bedienung nur von Personen, die mit dieser Aufgabe vertraut ist.
7. Jeder Bediener muss vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung gelesen haben.
8. Achtung: Quetschgefahr durch bewegte Teile
9. Das Typenschild muss am Gerät immer vorhanden und lesbar sein.
10. Immer sicherheitsbewusst und gefahrenfrei arbeiten
11. Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass das Hebemittel (z.B. Stapler, Kran) und das Anbaugerät aufeinander abgestimmt ist.
12. Liegen Mängel vor, darf das Gerät erst nach der Beseitigung der Mängel wieder benutzt werden

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Staplerschaufel mit Seilzug

Typen: 2062,2063

Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

Typen: 2061, 2064



Aufbau Staplerschaufel mit Seilzug

1. Staplerschaufel aus einer robusten Stahlkonstruktion
2. Aufnahme mit den Zinken des Gabelstaplers über die Einfahrtaschen
3. Kippvorgang wird über Seilzug ausgelöst
4. Das Kippen erfolgt über die Schwerkraft
5. Eine Kettensicherung schützt vor unbeabsichtigtes Abrutschen von den Staplerzinken

Aufbau Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

1. Staplerschaufel aus einer robusten Stahlkonstruktion
2. Aufnahme mit den Zinken des Gabelstaplers über die Einfahrtaschen
3. Kippvorgang wird über Bordhydraulik-Hebel am Stapler ausgelöst
4. Nach Entleerung Behälter über Bedienhebel am Stapler zurückschwenken
5. Eine Kettensicherung schützt vor unbeabsichtigtes Abrutschen von den Staplerzinken

Inbetriebnahme

Die Staplerschaufel wird fertig montiert angeliefert und ist sofort einsatzbereit. Vor dem ersten Einsatz prüft der Betreiber ob das Gerät vollständig geliefert wurde. Es ist eine Sichtprüfung durchzuführen.

Bedienung Staplerschaufel mit Seilzug

1. Mit den Zinken des Gabelstaplers in die vorgesehenen Einfahrtaschen des Behälters fahren.
2. Sicherungskette des Behälters am Gabelstapler befestigen.
3. Behälter in die gewünschte Position fahren.
4. Ausklinkvorrichtung über Zugseil vom Fahrersitz aus betätigen.
5. Nach Entleerung Behälter in Ladeposition zurückschwenken
6. Behälter arretiert selbstständig

Bedienung Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

1. Mit den Zinken des Gabelstaplers in die vorgesehenen Einfahrtaschen des Behälters fahren.
2. Sicherungskette des Behälters am Gabelstapler befestigen.
3. Hydraulikschläuche am Gabelstapler anschließen
4. Behälter in die gewünschte Position fahren
5. Kippvorgang über Bedienhebel am Stapler auslösen
6. Nach Entleerung Behälter in Ladeposition zurückschwenken

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Staplerschaufel mit Seilzug

Typen: 2062,2063

Staplerschaufel mit hydraulischer Kippvorrichtung

Typen: 2061, 2064



Prüfung

1. Die Staplerschaufel muss jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden. Alle Prüfungen sind zu dokumentieren. Festgestellte Mängel müssen umgehend beseitigt werden.
2. Die Bestimmungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) sind zu beachten.
3. Prüfkriterien: Verschleiß und ordnungsgemäße Funktion des Behälters und der Hydraulikschläuche. Bleibende Verformungen. Risse in der Schweißnaht. Vollständigkeit der Sicherungskette. Zustand des Typenschildes

Wartung, Reparatur

1. Wartungsarbeiten sind vor Inbetriebnahme von Sachkundigen durchzuführen
2. Reparaturen dürfen nur vom Hersteller oder der von ihm beauftragten Personen durchgeführt werden.